

(Name, Anschrift und Tel.Nr. des Antragstellers)

Für jede Anlage ist ein eigenes Formblatt zu verwenden!

**Landkreis
Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim
- Fachkundige Stelle für Wasserwirtschaft -
Konrad-Adenauer-Str. 1
91413 Neustadt a. d. Aisch**

Anzeige

nach Art. 37 BayWG
für Anlagen zum Umgang mit
wassergefährdenden Stoffen

<input type="checkbox"/> Erstanzeige	<input type="checkbox"/> Änderungsanzeige	<input type="checkbox"/> Stilllegungsanzeige
--------------------------------------	---	--

Anschrift des Betreibers	Name, Vorname			
	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort			
	Telefon-Nr.			
Anlagenstandort (falls abweichend)	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort			
<input type="checkbox"/> Privathaushalt	<input type="checkbox"/> Öffentliche Einrichtung	<input type="checkbox"/> Land- und Forstwirtschaft		
<input type="checkbox"/> Produzierendes Gewerbe:				
<input type="checkbox"/> Handel:	<input type="checkbox"/> Sonstiges:			
Art der Anlage	<input type="checkbox"/> Lageranlage für ortsfeste oder ortsfest benutzte Behälter	<input type="checkbox"/> Rohrleitungsanlage innerhalb eines Werksgeländes		
	<input type="checkbox"/> Lageranlage für Fässer und Gebinde	<input type="checkbox"/> Herstellungsanlage		
	<input type="checkbox"/> Abfüllanlage	<input type="checkbox"/> Behandlungsanlage		
	<input type="checkbox"/> Umschlagsanlage	<input type="checkbox"/> Verwendungsanlage		
Gesamtvolumen in m³		Gesamtmasse in t		
Stoffinhalt des größten Anlagenteils (z. B. bei Gebindelager) m ³ bzw. t				
Eingesetzte/vorhandene wassergefährdende Stoffe	<input type="checkbox"/> Benzin	<input type="checkbox"/> Diesel	<input type="checkbox"/> Heizöl	
Aggregatzustand	<input type="checkbox"/> flüssig	<input type="checkbox"/> fest	<input type="checkbox"/> gasförmig	
Stoffdatenblätter vorhanden	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		
Wassergefährdungsklasse	<input type="checkbox"/> WGK 1	<input type="checkbox"/> WGK 2	<input type="checkbox"/> WGK 3	<input type="checkbox"/> unbekannt
Brennbare Stoffe	<input type="checkbox"/> hochentzündlich	<input type="checkbox"/> leichtentzündlich	<input type="checkbox"/> entzündlich	

Genehmigungen Erlaubnisse Anzeigen	<input type="checkbox"/> Eignungsfeststellung <input type="checkbox"/> Baugenehmigung <input type="checkbox"/> Immissionsschutzrechtliche Genehmigung <input type="checkbox"/> Erlaubnis nach § 13 BetrSichV <input type="checkbox"/> _____				
	Erlassende Behörde: _____				
	Bescheid vom _____ Az. _____				
Lage der Anlage	<input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet <input type="checkbox"/> Zone I <input type="checkbox"/> Zone II <input type="checkbox"/> Zone III <input type="checkbox"/> Heilquellenschutzgebiet _____ <input type="checkbox"/> Überschwemmungsgebiet _____ <input type="checkbox"/> _____				
	<input type="checkbox"/> weitab von Gewässern <input type="checkbox"/> innerhalb von 60 m zur Uferlinie <input type="checkbox"/> direkt am Gewässer <input type="checkbox"/> im Gewässer Name des Gewässers: _____				
	Abstand zum Grundwasser _____ m				
	Lagerung				
Die Lagerung erfolgt <input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch im Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien bzw. im Freien überdacht					
Behälterbauart	Metall	Kunststoff	Beton	sonstiger Werkstoff	
doppelwandig	_____	_____	_____	_____	
einwandig	_____	_____	_____	_____	
einwandig mit Beschichtung	_____	_____	_____	_____	
einwandig mit Innenhülle	_____	_____	_____	_____	
einwandig in Auffangvorrichtung	_____	_____	_____	_____	
Abfüllen, Umschlagen					
Ausführung der Fläche	<input type="checkbox"/> Metall <input type="checkbox"/> Kunststoff <input type="checkbox"/> Beton C 25/30 <input type="checkbox"/> Beton C 35/45 <input type="checkbox"/> Asphalt <input type="checkbox"/> sonstiger Werkstoff				
	<input type="checkbox"/> als abflusslose Wanne ausgeführt <input type="checkbox"/> überdacht				
	Entwässerung über <input type="checkbox"/> Benzinabscheider <input type="checkbox"/> Abwasserbehandlungsanlage				
Rohrleitungen	Stahl	Kupfer	Kunststoff	Beton	sonstiger Werkstoff
oberirdisch	einwandig	_____	_____	_____	_____
	Saugleitung	_____	_____	_____	_____
	im Schutzrohr	_____	_____	_____	_____
	doppelwandig	_____	_____	_____	_____
unterirdisch	einwandig	_____	_____	_____	_____
	Saugleitung	_____	_____	_____	_____
	im Schutzrohr	_____	_____	_____	_____
	doppelwandig	_____	_____	_____	_____
	kathodischer Korrosionsschutz	_____	_____	_____	_____

Sicherheitseinrichtungen					
Auffangvorrichtung	Stahl	Kunststoff	Mauerwerk	Beton	sonstiger Werkstoff
Auffangwanne					
Auffangraum					
<input type="checkbox"/> Auffangvorrichtung für 100 % des Lagervolumens ¹ <input type="checkbox"/> Auffangvorrichtung für 10 % des Gesamtlagervolumens aller Behälter, jedoch mindestens der Rauminhalt des größten Behälters					
Überwachungssysteme	<input type="checkbox"/> Leckagesonde	<input type="checkbox"/> Leckschutzauskleidung	<input type="checkbox"/> Leckanzeigergerät		
	<input type="checkbox"/> Überfüllsicherung	<input type="checkbox"/> Abfüllsicherung	<input type="checkbox"/> Abfüllschlauch-sicherung (ASS)		
	<input type="checkbox"/> Aufmerksamkeits-NotAusschalter (ANA)	<input type="checkbox"/> Grenzwertgeber	<input type="checkbox"/>		
Hilfsmaßnahmen für den Schadensfall	<input type="checkbox"/> Löschmittlrückhalteeinrichtungen				
	<input type="checkbox"/> Alarm- und Maßnahmenpläne sind vorhanden				
	<input type="checkbox"/> Absperrmöglichkeiten zur Kanalisation				
Ergänzende Angaben Pläne und Beilagen	<input type="checkbox"/> Verzeichnis der Unterlagen	<input type="checkbox"/> Übersichtslageplan	<input type="checkbox"/> Bodenprofile		
	<input type="checkbox"/> Erläuterungsbericht	<input type="checkbox"/> Lageplan	<input type="checkbox"/> Pläne der bau-lichen Anlage		
	<input type="checkbox"/> Herstellerangaben zu Sicherheitseinrichtungen (Baujahr, Ü-Zeichen, Bauartzulassung etc.)				
Aufstellerfirma Fachbetrieb ²	Firmenname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort				
Letzte Überprüfung durch einen Sachverständigen am ³					
Bemerkungen					

Ort, Datum

Unterschrift

¹ In das Fassungsvermögen des Auffangraumes darf der Rauminhalt der Lagerbehälter soweit mit eingerechnet werden, als er unterhalb des möglichen Flüssigkeitsspiegels des Auffangraumes liegt.

² Tätigkeiten an Anlagen der Gefährdungsstufen C und D nach § 6 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und über Fachbetriebe (Anlagenverordnung-VAwS) dürfen nur von Fachbetrieben nach § 19 I Wasserhaushaltsgesetz durchgeführt werden.

³ Unterirdische Anlagen **grundsätzlich** und oberirdische Anlagen der Gefährdungsstufen C und D (in Schutzgebieten der Gefährdungsstufen B, C und D) nach § 6 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und über Fachbetriebe (Anlagenverordnung-VAwS) unterliegen bei der Inbetriebnahme, der Stilllegung und wiederkehrend einer Prüfpflicht durch einen Sachverständigen nach § 22 VAwS.